

# Boris Ott

BLV-Kreis Allgäu

Hochgratstr. 22 - 87545 BURGBERG

## **Protokoll Kreistag 23.9.2022 im BBV-Stadion in Memmingen**

anwesend: 34 Vertreter von 21 Vereinen

Beginn 18:00h, Ende 19:00

### **Zu TOP 1**

Begrüßung aller Anwesenden durch den Kreisvorsitzenden Ott I.

Entschuldigt habt sich unsere Bezirksvorsitzende Gisela Regele. Weiterhin entschuldigt sind unser Ehrenvorsitzender Dolf Klein und unser Ehrenmitglied Karl-Heinz Utz .

Die Einladungen ergingen fristgerecht, Anträge liegen keine vor, der Kreistag ist beschlußfähig.

### **Zu TOP 2**

Das Totengedenken entfällt..

### **Zu TOP 3**

Grußworte entfallen.

### **Zu TOP 4**

#### **Bericht des Kreisvorsitzenden:**

„Wie gehabt ein kurzer Bericht von mir, da nicht wir als Vorstand im Mittelpunkt stehen sollten, sondern unsere zu ehrenden Sportler und Vereinsmitarbeiter. Die Berichte der Kreiswarte liegen wie immer aus und werden mit dem Protokoll verschickt.

Im Verlaufe der Sitzung gibt es wieder unsere Sportlerehrungen, bei der die Athleten eine kleine finanzielle Förderung durch unseren Förderverein erhalten als Anerkennung und zur Unterstützung.

### **Aktuelles**

Im Jahr 3 von Corona ist einiges leichter, aber auch Vieles schwer geblieben. Athleten und Trainer sind abgewandert, die nachrückenden Athleten sammeln ihre ersten Wettkampferfahrungen, wie bei unseren Allgäuer Meisterschaften in MM und Lindau zu bemerken war.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an Jana in Lindau und Nicole hier in Memmingen für die Übernahme der Meisterschaften.

Erfreulicher Weise werden sich in Zukunft Türkheim und Mindelheim wieder in den Kreis der Ausrichter einfügen, so dass die Lasten auf mehreren Schultern ruhen, denn mit kleiner werdenden Helferzahlen können wir so den Veranstaltern auch eine Verschnaufpause gönnen. Wobei ich nicht unerwähnt lassen möchte, dass dieser Wettkampf für den Veranstalter finanziell lukrativ ist und man sich damit die Vereinskasse gut auffüllen kann.

Im Nachhinein bin ich heilfroh, dass wir für die Ausrichtung unserer Meisterschaften rechtzeitig die Weichen neu gestellt haben, denn die Einzelmeisterschaft kann im Allgäu kein Verein mehr alleine ausrichten! An dieser Stelle einen großen Dank und Applaus an Hape und seine Frau Nicole für die Übernahme des Wettkampfbüros, das auch das erste Mal mit Seltec super funktionierte und mich am Schnürchen mit Urkunden zum Siegerehren versorgte, teilweise so schnell, dass die Athleten „überholt“ wurden.

Sportlich lief es für den Nachwuchs gar nicht so schlecht, wie wir nachher bei der Sportlerehrung sehen werden. Tristan Schwandke durfte auf den letzten Drücker zur WM nach Eugene, leider war mit den knappen Anreise und dem Jetlag nicht mehr drin als der Qualifikationwettkampf. Der IBL-Länderkampf, der mit einem neuen Modus mit gemischten Mannschaften als eine Art Mannschafts-Siebenkampf in Lustenau stattfand, lief gut für uns: das Allgäu wurde in der Gesamtwertung sowie bei der weiblichen und männlichen Wertung jeweils 2. Vielen Dank an Eugen und Roland für die Mannschaftsaufstellung sowie an Eugen und den weiteren mitgereisten Trainern für die Wettkampfbetreuung.

Wir haben es neben den sportlichen Problemen auch mit mehreren Sorgenkindern zu tun.

### **Das erste Sorgenkind: der BLV**

So aus der Ferne betrachtet, lief es beim BLV schon mal runder. Alles ist irgendwie zäher und mühsamer geworden. Horst kann ein Lied davon singen. Es kostete viele Emails und Telefonate, bis die Unterlagen für die Ehrungen beinander waren: an dieser Stelle herzlichen Dank für den Einsatz und die Mühen!

Das nächste Problemfeld scheint die Buchhaltung des BLV zu sein: die Buchhalterin fällt wohl für längere Zeit aus und die Buchhaltung wurde dem Steuerberater des Verbandes übergeben. So weit, so gut. Jetzt flatterten dem Bezirk und dann uns Kreisen die Rechnungen für die Buchhaltung und die Erstellung des Jahresabschlusses ins Haus: dem Kreis Allgäu kostet das für die letzten 2 Jahre 150€, wobei unsere Buchführung locker auf eine DIN A4 Seite passt... Bisher regt sich zäher (das Wort wiederholt sich in dieser Rede, es ist aber leider so) Widerstand bei den Bezirken, die mit dem Was und Wie sehr unzufrieden sind. Alle Beteiligten sind sich einig, dass wir erst dann zahlen, wenn alle zahlen. In diesem Zusammenhang möchte ich erwähnen, dass beim Bezirk inzwischen keine Kassenprüfung mehr durchgeführt wird und ich würde vorschlagen, wir stellen dieses Ritual auch im Kreis ein, da die Buchhaltung und Kontrolle eh über das Steuerbüro laufen.

### **Das zweite Sorgenkind: die IBL**

Die Idee der IBL hat leider viel in der Coronazeit verloren: die Ostschweiz hat inzwischen ihren Austritt erklärt unter der Idee, dass sie nicht Mitglied sein dürften, wenn sie nicht auch einen Länderkampf ausrichten, was unter schweizerischen Bedingungen nicht finanzierbar ist. Aktuell laufen klärende Gespräche diesbezüglich

### **Das dritte Sorgenkind ist die Zeit**

Wir waren die letzten Jahrzehnte ein verwöhntes Stück Leichtathletikerde, doch alles hat ein Ende und so endet auch die Zeit der Allgäu-Timing im Allgäu. Kurt (aus Altersgründen) und Gerhard (aus Einsamkeitsgründen) hören auf. Inzwischen gibt es Überlegungen beim Bezirk, ob er sich zusammen mit den Kreisen eine eigene Zeitnahme zulegt. Gespräche hierzu laufen gerade. Wer sich übrigens vorstellen kann, dabei mitzuwirken, wird bei Gisela ein offenes Ohr finden, egal ob bei der Verwaltung der Anlage als auch an den Wettkampftagen.

Nun aber genug der Sorgen und ich möchte meinem Vorstand mit Uli, Edith, Eugen, Roland und Hans Peter für ihr Engagement und ihre Arbeit danken, denn ich stehe zwar vorne, aber die eigentliche Arbeit wird von Ihnen gemacht.

Weiterhin sind wir um jedes Paar helfende Hände dankbar, wer z.B. sich um die Kinderleichtathletik kümmern möchte, ist herzlich willkommen.

Und nun übergebe ich an Uli für den Kassenbericht und anschließend an Rochus für die Kassenprüfung. “

### **Zu TOP 5**

Es folgt der Bericht der Kreiswartin für Finanzen Uli Zwick: Kontostand zum Beginn des Jahres 2.769,14€, zum Ende des Jahres 3.109,84€.

### **Zu TOP 6**

Der Kassenprüfer Rochus Kahlert (TSV Durach) hat die Kassenprüfung durchgeführt und fand keinerlei Beanstandungen, die Richtigkeit des Kassenstandes und der Buchführung wurde von beiden protokolliert.

Auf Antrag von Rochus Kahlert entlastet der Kreistag einstimmig den Vorstand.

### **Zu TOP 7**

Zu den weiteren Berichten, die als Tischvorlagen ausliegen, gibt es keine Wortmeldung.

## Zu TOP 8

Die Sportlerehrung für die Saison wird durch den Vorsitzenden der Allgäuer Leichtathletikfreunde Ott durchgeführt. Geehrt wurden:



(von links nach rechts: Dana Aehle, Pia Siedler & Julia Wilhelm)

### **Levin Saveur, TV Kaufbeuren, JG 2007 (Jugend M15)**

Bayerische U16 Hallen-Meisterschaften am 29. Januar 2022 in München:

4. Platz: 3.000 m in 9:55,07 Minuten

Süddeutsche U16 Meisterschaften am 19.06.2022 in Frankfurt:

2. Platz: 3.000 m in 9:40,14 Minuten

Deutsche U16 Meisterschaften am 09.07.2022 in Bremen:

9. Platz: 3.000 m in 9:38,76 Minuten

Bayerische U16 Meisterschaften am 30. Juli 2022 in Kitzingen:

2. Platz: 3.000 m in 9:43,09 Minuten

Bayerische Berglauf Meisterschaften am 07. August 2022 in Schwangau:

2. Platz: 8 Kilometer mit 900 m Höhendifferenz in 50:20,0 Minuten

### **Pia Siedler, VfL Buchloe, JG 2007 (Jugend W15)**

Bayerische U16 Block-Meisterschaften am 04.06.2022 in Emmering:

1. Platz: Block Lauf mit 2.670 Punkten

Süddeutsche U16 Meisterschaften am 18.06.2022 in Frankfurt:

2. Platz: 300 m Hürden in 46,88 Sekunden

Deutsche U16 Meisterschaften am 10.07.2022 in Bremen:

6. Platz: 300 m Hürden in 47,08 Sekunden (im Vorlauf 46,35 Sek. gelaufen)

Bayerische U16 Meisterschaften am 31. Juli 2022 in Kitzingen:

1. Platz: Weitsprung mit 5,45 m

**Julia Wilhelm, TSV Ottobeuren, JG 2006 (weibliche Jugend U18)**

Bayerische U18 Meisterschaften am 02. Juli 2022 in Erding:

4. Platz: 800m in 2:17,32 Minuten

Deutsche U18 Meisterschaften am 16. Juli 2022 in Ulm:

Vorlauf: 800 m in 2:17,53 Minuten (um 1,5 Sekunden das Finale verpasst)

Süddeutsche U18 Meisterschaften am 24. Juli 2022 in Ludwigshafen:

4. Platz: 800m in 2:16,29 Minuten

**Dana Aehle, TSV Neu-Ulm, JG 2005 (weibliche Jugend U18)**

Bayerische U18 Hallen-Meisterschaften am 30. Januar 2022 in München:

2. Platz: Stabhochsprung mit 3,10 m

Süddeutsche U18 Hallen-Meisterschaften am 05. Februar 2022 in Frankfurt-Kalbach:

2. Platz: Stabhochsprung mit 3,40 m

Bayerische Hallen-Mehrkampfmeisterschaften am 12. Februar 2022 in Fürth:

3. Platz: 5-Kampf mit 3.002 Punkten

Bayerische U18 Meisterschaften am 02. Juli 2022 in Erding:

1. Platz: Stabhochsprung mit 3,30 m

Deutsche U18 Meisterschaften am 16. Juli 2022 in Ulm:

Stabhochsprung ohne gültigen Versuch (Anfangshöhe 3,20 m)

**Nico Kehrle, DJK Memmingen, JG 2005 (männliche Jugend U18)**

Bayerische U18 Winterwurf Meisterschaften am 29. Januar 2022 in München:

1. Platz: Hammerwurf mit 49,05 m

3. Platz: Diskuswurf mit 39,02 m

Deutsche U18 Winterwurf Meisterschaften am 19. Februar 2022 in Sindelfingen:

11. Platz: Hammerwurf mit 47,93 m

Bayerische U18 Meisterschaften am 02./03. Juli 2022 in Erding:

1. Platz: Hammerwurf mit 47,90 m

3. Platz: Diskuswurf mit 43,65 m

Deutsche U18 Meisterschaften am 16. Juli 2022 in Ulm:

7. Platz: Hammerwurf mit 50,61 m

Süddeutsche U18 Meisterschaften am 23. Juli 2022 in Ludwigshafen:

7. Platz: Hammerwurf mit 49,67 m

**Djamila Jürgens, TSV Kranzegg, JG 2003 (weibliche Jugend U20)**

Bayerische U20 Hallen-Meisterschaften am 30. Januar 2022 in München:

2. Platz: 3.000 m Bahngehen in 16:57,21 Minuten

Deutsche Jugendhallenmeisterschaften am 19. Februar 2022 in Sindelfingen:

10. Platz: 3.000 m Bahngehen in 16:58,09 Minuten

Bayerische U20 Meisterschaften am 03. Juli 2022 in Erding:

3. Platz: 5.000 m Bahngehen in 32:38,09 Minuten

Deutsche U20 Meisterschaften am 15. Juli 2022 in Ulm:

6. Platz: 3.000 m Bahngehen in 17:17,47 Minuten

**Sandro Koinzer, DJK Memmingen, JG 2003 (männliche Jugend U20)**

Bayerische U20 Winterwurf- und Hallen-Meisterschaften am 29. Januar 2022 in München:

2. Platz: Hammerwurf mit 51,75 m

2. Platz: Kugelstoßen mit 14,51 m

3. Platz: Diskuswurf mit 40,11 m

Deutsche U20 Winterwurf- und Hallen-Meisterschaften am 19. Februar 2022 in Sindelfingen:

11. Platz: Hammerwurf mit 49,07 m

12. Platz: Kugelstoßen mit 13,30 m

Bayerische U20 Meisterschaften am 02./03. Juli 2022 in Erding:

3. Platz: Hammerwurf mit 53,59 m

4. Platz: Kugelstoßen mit 14,12 m

4. Platz: Diskuswurf mit 43,73 m

Deutsche U20 Meisterschaften am 16. Juli 2022 in Ulm:

9. Platz: Hammerwurf mit 56,15 m

Bayerische U23 Meisterschaften am 30./31. Juli 2022 in Kitzingen:

3. Platz: Kugelstoßen mit 13,79 m (höhere Altersklasse, d.h. 7,26 kg Kugel)

3. Platz: Hammerwurf mit 48,92 m (höhere Altersklasse, d.h. 7,26 kg Hammer)

6. Platz: Diskuswurf mit 35,08 m (höhere Altersklasse, d.h. 2,0 kg Diskus)

## Zu TOP 9

Im Namen des BLV bzw. DLV wurden geehrt:

(von li: Boris Ott, Brigitte u. Gerhard Seitz, Stefan Frey, Johannes Schmid, Fitz Birken und Horst Kremel)



**mit der BLV Ehrennadel in Silber:**

**im Rahmen des Werfer- und Springertages in Vöhringen:**

- Lisa Bergmann (SC Vöhringen) für Ihre Tätigkeit als Schriftführerin und Trainerin
  - Manfred Karg (SC Vöhringen) für seine Tätigkeit als Übung Gleiter und Gerätewart
  - Karl Miorin (SC Vöhringen) für seine Tätigkeit als Kassier und Kampfrichter
  - Werner Gailbronner (SC Vöhringen) für seine Tätigkeit als Übungsleiter in der Kinderleichtathletik
  - Timo Mörz (SC Vöhringen) für seine Tätigkeit als Statistiker und Stadionsprecher
- 
- Johannes Schmid (TV Immenstadt) für seine Tätigkeit als Abteilungsleiter und Übungsleiter seit 2015
  - Stefan Frey (TSV Ottobeuren) für seine Tätigkeit als Abteilungsleiter und Übungsleiter sowie Organisator des Halbmarathons seit 2014

**mit der DLV Ehrennadel in Silber:**

- Brigitte Seitz (VfL Buchloe) für ihre Tätigkeit als Übungsleiterin und Prüferin Sportabzeichen seit 2006
- Gerhard Seitz (VfL Buchloe) für seine Tätigkeit als Abteilungsleiter, Übungsleiter und Sportwart seit 1996
- Marion Gumtau-Langer (TSG Füssen) für ihre Tätigkeit als Abteilungsleiterin, Übungsleiterin und Sportwart seit 2005
- Volker Steinhauser (TV Immenstadt) für seine Tätigkeit als stellvertretender Abteilungsleiter, Übungsleiter und Kampfrichter seit 1994
- Wolfgang Schmölz (TV Oy-Mittelberg) für seine Tätigkeit als Kampfrichter beim Sieben-Vereine-Sportfest seit über 30 Jahren

**mit der DLV Ehrennadel in Gold:**

- Fritz Birkner (FC Ebershausen) für seine Tätigkeit als Abteilungsleiter, Übungsleiter, Sportwart und Organisator zahlreicher Laufwettbewerbe seit 37 Jahren

Abschließend hielt der Ehrungsbeauftragte Horst Kremel die Laudatio auf den in den Ruhestand gehenden Kurt Zocher.

Als Dank für seine Jahrzehnte langes Wirken für die Leichtathletik überreichte im der Kreisvorsitzende Boris Ott die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft im Kreis Allgäu.



#### **Zu TOP 11**

Anträge lagen keine vor.

#### **Zu TOP 12**

Ott dankt allen Anwesenden für Ihr Erscheinen und Ihr Engagement in der vergangenen Saison und wünscht allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2022.

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'B. Ott'.

Boris Ott  
Kreisvorstand

#### **Anlagen:**

- Bericht des Jugendwarts
- Bericht des Sportwarts
- Bericht des Kampfrichterwarts
- Bericht der Kassenwartin

## Bericht des Jugendwartes Eugen Buchmüller

Nach zwei Jahren eingeschränktem Trainings- und Wettkampfbetrieb konnte das Leichtathletikjahr 2022 wieder nahezu normal durchgeführt werden. Erfreulich in diesem Jahr waren die Leistungen und Erfolge einiger Allgäuer Nachwuchsathleten. So konnten sich gleich sieben Athleten/-innen aus sechs Allgäuer Vereinen für die Deutschen Jugend-Meisterschaften qualifizieren. Für mich persönlich ist es ein Beleg dafür, dass die leistungsorientierte Leichtathletik weiterhin im Allgäu existiert. Doch auf diesem Erfolg dürfen wir uns nicht ausruhen. Das große Ziel von uns allen sollte sein, weitere junge Sporttalente zu entdecken, auszubilden und für die Wettkämpfe zu motivieren.

### Bilanz der Allgäuer Nachwuchsathleten bei den Deutschen Meisterschaften

Deutsche Winterwurfmeisterschaften der U18 und U20 in Sindelfingen:

11. Platz	Nico Kehrle	DJK Memmingen	MJ U18	Hammer	47,93 m
11. Platz	Sandro Koinzer	DJK Memmingen	MJ U20	Hammer	49,07 m

Deutsche Jugendhallenmeisterschaften der U20 in Sindelfingen:

10. Platz	Djamila Jürgens	TV Kranzegg	WJ U20	3.000 m BG	16:58,09 Min.
12. Platz	Sandro Koinzer	DJK Memmingen	MJ U20	Kugel	13,30 m

Deutsche Meisterschaften der U16 in Bremen:

6. Platz	Pia Siedler	VfL Buchloe	W15	300 m Hü.	47,08 Sek.
9. Platz	Levin Saveur	TV Kaufbeuren	M15	3.000 m	9:38,76 Min.

Deutsche Meisterschaften der U18 und U20 in Ulm:

6. Platz	Djamila Jürgens	TV Kranzegg	WJ U20	3.000 m BG	17:17,47 Min.
7. Platz	Nico Kehrle	DJK Memmingen	MJ U18	Hammer	50,61 m
9. Platz	Sandro Koinzer	DJK Memmingen	MJ U20	Hammer	56,15 m
	Julia Wilhelm	TSV Ottobeuren	WJ U18	800 m VL	2 : 17 , 5 3 Min.
	Dana Aehle	TSV Neu-Ulm	WJ U18	Stabhoch	o.g.V.

Bei den diesjährigen Bayerischen Meisterschaften hat die Allgäuer Jugend (U16 bis U20) wie im Vorjahr insgesamt fünf Meistertitel errungen. Bei den weiteren Podestplätzen (Platz 2 und 3) errang die Allgäuer Jugend erfreuliche 27 Medaillen, das sind sieben Medaillen mehr als im Vorjahr.

Bayerische Meister/-in 2022 wurden:

Lukas Altenried	TSV Untermaiselstein	MJ U18	5.000 m BG	30:20,97	Min. (Halle)
Nico Kehrle	DJK Memmingen	MJ U18	Hammer	49,05	m (Winter)
Nico Kehrle	DJK Memmingen	MJ U18	Hammer	47,90	m
Dana Aehle	TSV Neu-Ulm	WJ U18	Stabhoch	3,30	m
Pia Siedler	VfL Buchloe	W15	Weitsprung	5,45	m

Nach vier Jahren Stillstand wurde am 14. Mai 2022 in Lustenau (Vorarlberg) wieder ein IBL-Länderkampf durchgeführt. Der Ablauf des Länderkampfes wurde komplett neu überarbeitet. Es gab jeweils nur eine männliche und eine weibliche Mannschaft mit gemischten Jahrgängen bzw. Altersklassen (Aktive, U18 und U16). Das neue Konzept sieht vor, dass die beste Leistung eines Landes nach Tabellen der Mehrkampf-Wertung bewertet wird. Es ist somit nicht nur der Platz entscheidend, sondern auch die Leistung. Die Allgäuer Mannschaft belegte bei einem spannenden Wettkampf in der männlichen und weiblichen Wertung jeweils den zweiten Platz.

Ich möchte mich wie immer abschließend bei allen Trainern, Betreuern und den ehrenamtlichen Funktionären bedanken für ihren unermüdlichen Einsatz, trotz der nicht ganz einfachen Bedingungen in der vergangenen Zeit.

Für die Wettkampfsaison 2023 wünsche ich uns allen einen weiterhin normalen Verlauf sowie eine erfolgreiche und verletzungsfreie Vorbereitung.

Mit sportlichen Grüßen  
Eugen Buchmüller  
Jugendwart  
Kreis Allgäu

## **Jahresbericht 2022 Sportwart Allgäu Männer und Frauen**

Das Jahr 2022 war ein weiterer Schritt in Richtung Normalität des Sportbetriebes.

Alle geplanten Meisterschaften konnten durchgeführt werden, angefangen bei den Hallenmeisterschaften im Winter bis zu unserem Länderkampf, sowie die erneut toll organisierte Allgäuer Meisterschaft in Lindau.

Bereits im Januar gab es den ersten schönen Erfolg durch Luca Pulver vom TSV Untermaiselstein der über 800m in 2.04,61 min. Südbayerischer Hallenmeister der U20 wurde.

Bei den Bayerischen Hallenmeisterschaften siegte ebenfalls vom TSV Untermaiselstein, Lukas Altenried über 5000 Meter Bahngelände in 30.20,97 Minuten.

Andrea Maier vom SV Breitenbrunn belegte im 3000 Meter Bahngelände Platz 2. Ebenso Steffen Meyer vom gleichen Verein über 5000 Meter. Joachim Maier wurde hier Dritter.

Luca Pulver wurde über 800 Meter und 1500 Meter zweimal Zweiter.

Sandro Koinzer (DJK Memmingen) 2. Platz im Kugelstoßen U20 in 14.51 Meter.

Djamila Jürgens vom TSV Kranzegg belegte bei den WU20 im 3000 Meter Bahngelände auch den zweiten Platz.

Sandro Koinzer (DJK Memmingen) belegte bei den Bayerischen Winterwurfmeisterschaften im Hammer Platz 2 (51,75 Meter) und im Diskus mit 40,11 Meter Platz 3.

Sina Kehrlé (DJK Memmingen) wurde mit dem Hammer der WU20 ebenfalls Zweite mit 34,95 Meter.

Eine tolle Leistung gab es auch über 5000 Meter Straße durch Thomas Kotissek von der LG Allgäu. Er stellte in 15.30 Minuten einen neuen Schwäbischen Rekord in Augsburg am 20.03.2022 auf

Am 14.05. fand in Lustenau wieder ein IBL Länderkampf statt. Erfreulich nach 2 Jahren Corona Pause und in neuer Aufmachung. Maximal 12 Athleten in 7 Disziplinen. Dies war dann auch für die Aufstellung eine Erleichterung. Daneben ergab dies auch eine Straffung des Zeitplans, so dass nach 3 Stunden die Wettkämpfe wieder beendet waren. Leider war die Beteiligung mit nur 4 Teams nicht wirklich berauschend. Die Schweizer fehlten komplett. Am Ende belegten beide Teams der Männer und Frauen den zweiten Platz und somit auch in der Gesamtwertung Platz 2 für das Team Allgäu. Mein Dank geht hier im Besonderen an Eugen Buchmüller für die tolle Organisation und Mannschaftsführung.

Bei den Süddeutschen Meisterschaften in Koblenz Anfang Juni belegte Katrin Geiger (SV Steinheim) in 11.01,64 Minuten einen sehr guten zweiten Platz.

Bei den Deutschen Meisterschaften der Aktiven in Berlin belegte Tristan Schwandke (TSV Hindelang) im Hammerwurf den zweiten Platz mit 72,44 Metern. Herzlichen Glückwunsch.

In Erding wurden die Bayerischen Freiluftmeisterschaften ausgetragen. Hier siegte mit sehr guten 75,25 Metern Tristan Schwandke (TSV Hindelang) im Hammerwurf. Tristan wurde auch für die Weltmeisterschaft in Eugene nominiert. Er repräsentiert seit einigen Jahren den Kreis Allgäu in der Nationalmannschaft. Herzlichen Glückwunsch für diese tollen Leistungen.

Ebenfalls vom TSV Hindelang, belegte Jessyka Schneider im Hammerwurf der Frauen Platz 3 mit 47,83 Metern.

Joachim Maier (TSV Breitenbrunn) wurde über 5000 Meter Bahngehen Dritter in 30.01,42 Minuten. Ebenso Sandro Koinzer (DJK Memmingen) U20 mit 53,38 Metern im Hammerwurf.

Am 16.07. wurden in Lindau die Allgäuer Meisterschaften durchgeführt. Bei tollem Wetter waren die Wettbewerbe erneut toll organisiert und für einen reibungslosen Ablauf sorgten die vielen Helfer und das Team um Hape Kiechle und dem TSV Oberreitau. Herzlichen Dank dafür. Am Ende waren alle Teilnehmer, Organisatoren und Trainer zufrieden, wenngleich die Beteiligung in manchen Altersklassen doch zu wünschen übrig lässt.

Trotzdem ist dieses Format auch für die Zukunft auf jedenfall beizubehalten und hoffen wir dass es weiterhin Ausrichter für diese Meisterschaft gibt.

Ende Juli zum Start der Sommerferien fanden dann noch in Kitzingen die U23 Bayerischen Meisterschaften ebenfalls bei tollem Wetter statt.

Sandro Koinzer (DJK Memmingen) belegte zweimal einen dritten Platz im Hammerwurf und Kugelstoßen.

Am 07.08. wurden in Schwangau die Bayerischen Berglaufmeisterschaften ausgetragen. Dort siegte bei den Frauen Madlen Kappeler von der LG Allgäu. Das Team der LG Allgäu mit Madlen Kappeler, Natalie Rauh und Angelika Rauh belegte den tollen 2. Platz. Ebenso die Männermannschaft der LG Allgäu mit Thomas Kottisek, Michael Laur und Franz Schweiger.

Thomas Kottisek belegte im Einzel Platz 3.

Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Bergläufern.

Der SV Weiler-Simmerberg richtet im Oktober noch die Schwäbischen und Allgäuer Crossmeisterschaften aus. Ein bewährtes Team macht hier bereits seit Jahren einen tol-

len Lauf und dieses Jahr wird dies durch die Schwäbischen Meisterschaften noch gekrönt. Ich wünsche den Organisatoren gutes Wetter und einen schönen Veranstaltungsablauf und bedanke mich bereits jetzt für die zusätzliche Durchführung der Allgäuer Meisterschaft.

Gratulieren möchte ich auch dem neuen Lehrwart Schwaben Bernhard Ruf, und wünsche ihm viel Freude bei seiner neuen Aufgabe und freue mich auf spannende Lehrgänge in der Gegend.

Mein Dank gilt auch dem Statistiker des Kreises Allgäu. Die Arbeit des Sportwarts wird auch durch diese tolle Vorarbeit sehr erleichtert.

Am Ende möchte ich mich für die immer wertschätzende Zusammenarbeit mit den Kollegen der Vorstandschaft im Kreis Allgäu bedanken und hoffe dass wir im Jahr 2023 alle wieder gemeinsam gesund durchstarten können.

Roland Frehner Sportwart Männer und Frauen

September 2022

## **Bericht des Kampfrichterwartes Hans-Peter Kiechle**

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

das Jahr 2022 kennzeichnete sich zur Rückkehr zur Normalität aus. Somit fanden auch wieder Veranstaltungen in normalerem Rahmen statt, so wie auch die Allgäuer Meisterschaft.

Im Rahmen meiner Tätigkeit als Kampfrichterlehrwart konnte ich in diesem Jahr nicht wie gewohnt Kampfrichterfortbildungen anbieten, da ich durch eine Schulterverletzung mit Operation zur Ruhe gezwungen wurde. An dieser Stelle möchte ich mich für das Verständnis beim TV Türkheim und beim SC Vöhringen bedanken und mich für meine Absage entschuldigen. Zumindest für die Allgäuer Meisterschaften 2022 konnte ich für den TSV Oberreitnau am 7.7.2022 eine Fortbildung durchführen. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott an Jana Heimpel und dem ganzen TSV Oberreitnau.

Wie bereits erwähnt wurden wieder die Allgäuer Meisterschaften ausgerichtet. Daher möchte ich mich zunächst bei Jana Heimpel, Artur Andergassen und dem ganzen TSV Oberreitnau bedanken, die sich als Ausrichter zur Verfügung gestellt haben. Mit unserem bestehenden Konzept (Unterstützung der Wettkampfororganisation durch den Kreis Allgäu, Wettkampfbüro durch den Kreis Allgäu und gestellten Helfern durch die teilnehmenden Vereine, etc.) ist auch dieses Jahr, aus meiner persönlichen Sicht, die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg gewesen. Da gilt mein herzlichster Dank dem ganzen Team, sowohl dem Ausrichter als auch dem ganzen Organisationsteam vom Kreis Allgäu, da es wirklich eine Freude ist, mit Euch zusammen, solch einen Wettkampf zu organisieren und durchzuführen. Danke.

Daraus resultierend kann ich nur jeden Verein dazu ermuntern und an alle zu appellieren, sich selber als Ausrichter einer Allgäuer Meisterschaft anzubieten. Mit diesem Konzept können auch etwas kleinere Vereine solch ein attraktiven Wettkampf ausrichten.

Als Organisator und Betreiber des Wettkampfbüros bei den Allgäuer Meisterschaften 2022 war für mich die größte Herausforderung die Umstellung des Wettkampfauswertesystems von COSA auf Seltec. An dieser Stelle möchte ich gleich anmerken, daß Seltec am Anfang sicherlich ungewohnt ist, jedoch in vielerlei Hinsicht auch sehr viele Vorteile mit sich bringt und letztendlich auch dann sehr durchdacht und bedienerfreundlich ist, und insbesondere in der Nutzung im Netzwerkbetrieb absolut stabil ist. Als kleines Beispiel möchte ich hier anbringen, daß ich während der Durchführung der Allgäuer Meisterschaften 2022 in sehr kurzer Zeit zwei Wettkampfbüromitarbeiterinnen bei der Ergebniseingabe, -auswertung und beim Urkundendruck einlernen konnte.

Letztendlich möchte ich euch allen wieder das Angebot ans Herz legen, sich bei mir zu melden und eine Kampfrichterausbildung/-fortbildung anzufragen (mit der Hoffnung, daß ich sie auch wieder wie gewohnt abhalten kann).

Abschließend wünsche ich allen ein gesundes und verletzungsfreies Sportjahr 2023.

Kiechle Hans-Peter Kampfrichterwart Kreis Allgäu

BLV Kreis Allgäu

**Kassenbericht 2021**

<b>Einnahmen</b>		<b>Ausgaben</b>	
<b>Kassenstand am 1.1.2021</b>	<b>2.769,14 €</b>		
BLV Etat	580,00 €	Verwaltungskosten, Sportbetrieb	213,43 €
		Geschenke	25,87 €
<b>Einnahmen gesamt</b>	<b>580,00 €</b>	<b>Ausgaben gesamt</b>	<b>239,30 €</b>
<b>Kontostand am 31.12.2021</b>	<b>3.109,84 €</b>		

Memmingen, 23.09.2022